

## Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates

am **Freitag, den 26.11.2021** im Sitzungssaal der Gemeinde Arding.

Beginn der Sitzung: **19.30 Uhr**

Die Einladung erfolgte am 19.11.2021 mit Einzeleinladung.

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist in der Anlage beigegeben.

### Anwesend waren:

Bürgermeister:	Metschitzer Reinhard
Vizebürgermeister:	Roppl Gertrud
Gemeindekassier:	Koinegg Jürgen

GR Enhuber Angelika  
GR Erlinger Wolfgang  
GR Flicker Walter  
GR Fößleitner Franz  
GR Hahn Kerstin  
GR Mittermaier Patrick BSc MSc  
GR Rimpl Günther  
GR Stangl Franz  
GR Stuhlpfarrer Andreas  
GR Wegscheider Helmut  
GR Zamazal Walter

Entschuldigt: GR Gruber Wolfgang

Der Gemeinderat ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Vorsitzender: Bgm. Reinhard Metschitzer

1 Zuhörer

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil:**

- 1.) Bericht des Bürgermeisters
- 2.) Fragestunde
- 3.) Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung am 24.09.2021
- 4.) 1. Nachtragsvoranschlag 2021, Beratung und Beschlussfassung
- 5.) Volksschule Ardning, Vergabe bzw. Ankauf eines Treppenliftes für einen behindertengerechten Zugang in das Obergeschoss, Beratung und Beschlussfassung
- 6.) Ankauf einer neuen aktuellen HD-Projektionsanlage für den Mehrzwecksaal Ardning, Beratung und Beschlussfassung
- 7.) Frauensingkreis Ardning, Ansuchen um eine finanzielle Unterstützung; Beratung und Beschlussfassung
- 8.) Projekt Breitbandausbau, Aufnahme eines BZ - Darlehens (auf 5 Jahre) für die Finanzierung, Beratung und Beschlussfassung;
- 9.) Projekt Breitbandausbau, Aufnahme eines Darlehens (auf 25 Jahre) für die Finanzierung, Beratung und Beschlussfassung;
- 10.) Projekt Straßensanierung KIG/KIP, Aufnahme eines Darlehens (auf 10 Jahre) für die Finanzierung des Gemeindeanteils, Beratung und Beschlussfassung;
- 11.) Mitteilungen und Allfälliges

### **Verlauf der Sitzung:**

Der Vorsitzende begrüßt die erschienenen Zuhörer und Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Auf die jedem Gemeinderat mit Zustellnachweis zugegangene Tagesordnung wird verwiesen. Gegen diese wird kein Einwand erhoben.

## **Pkt. 1.: Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Reinhard Metschitzer berichtet dem Gemeinderat über nachstehende Punkte:

- Erntedankfest in Ardning:

Dank an Bianca Baumann und Martina für die Organisation bzw. Teilnahme mit der Kindergruppe am Erntedankfest. Auf Grund der Mitgestaltung durch die Kinder waren auch viele Eltern anwesend. Danke auch an die Musikkapelle Ardning für die musikalische Umrahmung.

- Baufortschritt – Hochwasserschutz Ardningbach:
- Präsentation der neuen Ortschronik von Ardning am 29. Oktober 2021
- Inbetriebnahme der neuen Klärschlammwässerung (Schneckenpresse) auf der Kläranlage Ardning am 11. November 2021
- Freigabe der Feuerwehrbrücke mit Segnung am 19. November 2021
- Verbauungs- und Sanierungsmaßnahmen beim Metschitzbach auf Grund der Unwetterkatastrophe im Juli 2021
- Vorstellung der geplanten Adaptierung der Aufbahrungshalle Ardning mit Aufenthaltsraum/Pfarrsaal. Die Gesamtkosten würden lt. Wirtschaftsdirektor Mag. Franz Pichler vom Benediktinerstift Admont aus dem Verkaufserlös des alten Pfarrhauses übernommen und der Gemeinde Ardning ins Eigentum übergeben. Die Erhaltung obliegt somit dann der Gemeinde. Vorab müssen aber noch Grundabtretungen bzw. Dienstbarkeiten bzgl. des öffentlichen Gutes des Zuganges bzw. der Zufahrt zum Kriegerdenkmal und Kirchensteiges nördlich des alten Pfarrhofes mit dem Stift Admont abgeklärt werden.
- Breitbandoffensive in Ardning:

Für Unentschlossene in Frauenberg und Pürgschachen besteht bis 31.12.2021 die Möglichkeit sich doch noch für einen Anschluss um € 3000.- zu entscheiden. Eine detaillierte Information wird in der Gemeindezeitung veröffentlicht. Für das Ortszentrum Ardning will die Energie Steiermark ein eigenes Projekt für den Anschluss an die Glasfaser zu den gleichen Konditionen ermöglichen. Auch hier wird eine 40 – prozentige Anschlussbeteiligung vorausgesetzt. Der Gemeinde sollten laut Rücksprache mit den Zuständigen der Energie Steiermark hier keine Kosten entstehen.

- SB – Nahversorger:

Wiedereröffnung des Regional Regals ist für Mitte Dezember 2021 geplant. Die neuen Betreiber führen den SB – Laden als Genossenschaft. Der Zugang ist während den Öffnungszeiten für alle möglich. Für Mitglieder (€ 300.- einmalige Mitgliedschaftsbeitrag) besteht eine Möglichkeit des Einkaufes sieben Tage die Woche, 24 Stunden am Tag. Auch der Kauf von alkoholischen Getränken könnte für Mitglieder möglich sein. Es sollen mindestens 1.500 Produkte des täglichen Bedarfs zu vernünftigen Preisen angeboten werden.

- Die geplante Westeinfahrt Ardning wurde nun im Bauprogramm 2022 des Landes Steiermark aufgenommen und soll im kommenden Jahr umgesetzt werden. Die Planung wird den Anwesenden vorgestellt. Die Kosten werden sich auf rund € 300.000.- belaufen. Die Gemeinde muss die benötigten Grundablösungen beisteuern. Gleichzeitig mit dem Baubeginn soll auch die Straßensanierung der Gesäusebundesstraße von der Westeinfahrt bis nach dem Unterdorf Ardning (Anwesen Weißensteiner Erich/Remich Gisela) erfolgen.

3

## **Pkt. 2.: Fragestunde**

Zu diesem Tagesordnungspunkt werden keine Anfragen gestellt.

## **Pkt. 3.: Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung am 24.09.2021**

Die Verhandlungsschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 24.09.2021 wird ohne Abänderung **einstimmig** genehmigt.

## **Pkt. 4.: 1. Nachtragsvoranschlag 2021, Beratung und Beschlussfassung**

Bürgermeister Reinhard Metschitzer berichtet, dass auf Grund einiger notwendigen Änderungen durch Projekte (Biogarten, Schlammmentwässerung) und auf Vorgabe der Abteilung 7 des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung, Gemeindeaufsicht und wirtschaftliche Angelegenheiten und den daraus wirkenden wirtschaftlichen Veränderungen ein Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2021 zu erstellen ist. Nach Rücksprache mit der zuständigen Aufsichtsbehörde müssen nur die geänderten Abschnitte und Werte neu beschlossen werden. Der MFP 2022 - 2026 bleibt ebenfalls unverändert wie die Steuerhebesätze, der Kassenstärker, die aufgenommenen Darlehen, sowie der Dienstpostenplan

Der Nachtragsvoranschlag wurde mit den bereits aktuellen Zahlen erstellt. Die jeweiligen Erläuterungen der erhöhten Ausgaben und verminderten Einnahmen sind dem NVA 2021 angeschlossen.

Der Nachtragsvoranschlag 2021 wurde natürlich ebenfalls nach der neuen VRV 2015 mit einem Ergebnisvoranschlag und einem Finanzierungsvoranschlag erstellt.

Der Bürgermeister berichtet, dass trotz erkennbarer Verbesserungen auch der NVA 2021 alle Beteiligten vor eine große Herausforderung gestellt hat, und auf Grund der auch weiterhin verminderten Ertragsanteile, Kommunalsteuereinnahmen usw. der Finanzierungshaushalt mit einem negativen Saldo abgeschlossen werden musste. Vom Vorsitzenden werden vor allem die wichtigsten Investitionen, Einnahmen und Ausgaben der Haushalte im Detail vorgetragen.

Der Nachtragsvoranschlag für 2021 wird an der Anschlagtafel der Gemeinde Ardning kundgemacht.

**Nach eingehender Diskussion stellt der Vorsitzende den Antrag, der Gemeinderat möge den Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2021 in nachstehender Form beschließen:**

**I. Festsetzung der Steuerhebesätze**

**Keine Änderung gegenüber dem VA 2021**

**Grundsteuer:**

für land- und forstwirtschaftliche Betriebe ..... 500 v.H. der  
Messbeträge

für sonstige Grundstücke ..... 500  
v.H. der Messbeträge

**II. Der Höchstbetrag der Kassenkredite**

**Keine Änderung gegenüber dem VA 2021**

Für das Haushaltsjahr 2021 wurde ein Höchstbetrag von € 668.000,00 festgesetzt.

**III. Gesamtbetrag der Darlehen und Zahlungsverpflichtungen**

**Keine Änderung gegenüber dem VA 2021**

Für das Haushaltsjahr 2021 sind Darlehensaufnahmen in der Höhe von € 350.000.- für die Umsetzung der Projekte „Erweiterung Wasserversorgungsanlage“, sowie für das Hochwasserschutzprojekt „Ardningbach“ vorgesehen.

#### IV. Dienstpostenplan

Keine Änderung gegenüber dem VA 2021

#### V. Nachweis über die Investitionstätigkeit

Für das Haushaltsjahr 2021 erhöhen sich die sich die Investitionen um € 564.500.- Somit werden im NVA Investitionen in der Gesamthöhe von € 1.169.500.-veranschlagt.

#### VI. Festsetzung des Voranschlages

Der Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2021 wird wie folgt festgesetzt:

##### Ergebnisvoranschlag:

Summe der Erträge	EUR	2.740.600,00
Summe der Aufwendungen	EUR	-2.553.900,00
Nettoergebnis	EUR	186.700,00
Saldo Haushaltsrücklagen	EUR	-232.000,00
<hr/>		
Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahme	EUR	-45.300,00

##### Finanzierungsvorschlag:

Summe der Einzahlungen operative Gebarung	EUR	2.599.500,00
Summe der Auszahlungen operative Gebarung	EUR	-1.830.500,00
Geldfluss aus der operativen Gebarung	EUR	769.000,00
Summe der Einzahlungen investive Gebarung	EUR	338.600,00
Summe der Auszahlungen investive Gebarung	EUR	-1.331.300,00
Saldo Geldfluss aus der investiven Gebarung	EUR	-992.700,00
Nettofinanzierungssaldo	EUR	-223.700,00
Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	EUR	350.000,00
Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	EUR	-711.900,00
Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	EUR	-361.900,00
<hr/>		
Geldfluss aus der VA-wirksamen Gebarung	EUR	-585.600,00

**Einstimmiger Beschluss durch Handerheben**

**Pkt. 5.: Volksschule Ardning, Vergabe bzw. Ankauf eines Treppenliftes für einen behindertengerechten Zugang in das Obergeschoss, Beratung und Beschlussfassung**

Der Vorsitzende berichtet, dass auf Anregung bzw. Vorschlag der zuständigen Abteilung des Landes Steiermark (Mag. Heinz Paulmichl) der Einbau eines Treppenliftes als behindertengerechter Zugang in das Obergeschoss überlegt werden sollte. Diese Anschaffung wäre noch ein Bestandteil des Gesamtprojektes „Um- und Zubau Volksschule und Kindergarten“ und die Kosten wären gedeckt. BM Ing. Patrick Müller als zuständiger Baukoordinator beim Umbau der Volksschule hat hierzu einige Vergleichsangebote eingebracht. Nach Berücksichtigung aller Daten, Fakten und auch Erfahrungswerte stellte sich der Treppenlift der Firma Weigl als optimal heraus. Auf Anregung von GR Erlinger Vor soll vor dem Einbau noch festgestellt werden, ob sich das vorhandene Rolltor bei Veranstaltungen noch uneingeschränkt schließen lässt.

Nach kurzer Beratung stellt der Vorsitzende den Antrag der Gemeinderat möge die Vergabe über die Lieferung und Montage eines Plattformtreppenliftes für den behindertengerechten Zugang in der Volksschule Ardning der Firma Weigl – Aufzüge Ges.m.b.H. & Co KG lt. vorliegendem Angebot beschließen.

**Einstimmiger Beschluss durch Handerheben**

**Pkt. 6.: Ankauf einer neuen aktuellen HD-Projektionsanlage für den Mehrzwecksaal Ardning, Beratung und Beschlussfassung;**

Bürgermeister Metschitzer berichtet, dass der Projektor im Mehrzwecksaal Ardning mittlerweile 12 Jahre alt und somit nicht mehr Stand der Technik ist. Es liegt eine Kostenschätzung der Firma Härtel für den Einbau eines neuen Projektors in der Höhe von € 9.500.- bis € 10.000.- (netto) vor. Auch diese Anschaffung wäre noch im Rahmen des Gesamtprojektes „Um- und Zubau Volksschule und Kindergarten“ gedeckt und mit Sicherheit sinnvoll. GR Erlinger erklärt, dass die Kosten durchaus realistisch sind. Weiters hat man mit der Firma Härtel einen zuverlässigen und regionalen Partner, auf den man bei Problemen jederzeit zurückgreifen kann.

Nach kurzer Beratung stellt der Vorsitzende den Antrag der Gemeinderat möge den Ankauf der neuen Projektionsanlage bei der Firma Härtel beschließen.

**Einstimmiger Beschluss durch Handerheben**

**Pkt. 7.: Frauensingkreis Ardning, Ansuchen um finanzielle Unterstützung; Beratung und Beschlussfassung**

Der Vorsitzende bringt ein Ansuchen des Ardninger Frauensingkreis zur Verlesung. In diesem Schreiben vom 5. November 2021 bitten die Damen erneut (wie 2019) um finanzielle Unterstützung für die Fahrtkostenentschädigung (mtl. € 50.-) der Chorleiterin, Frau Erika Schober aus Johnsbach.

Der Bürgermeister ersucht den Gemeinderat ebenso um Unterstützung für unser Ardninger Kulturgut und stellt den Antrag, man möge den Frauensingkreis Ardning eine Förderung in der Höhe von € 600.- zuzusprechen. Für die kommenden Jahre ist jeweils ein neuer Antrag zu stellen.

**Einstimmiger Beschluss durch Handerheben**

**Pkt. 8: Projekt Breitbandausbau, Aufnahme eines BZ – Darlehens (auf 5 Jahre) für die Finanzierung, Beratung und Beschlussfassung**

Der Bürgermeister berichtet, dass für die Finanzierung des Breitbandausbaus ein BZ – Darlehen in der Höhe von € 180.000.- aufgenommen werden soll. Dieses Darlehen wird durch BZ – Mittel auf 5 jährlichen Raten durch das Land Steiermark abgedeckt. Dazu hat man über die vom Gemeindebund empfohlene Internetplattform Loanbox wieder Angebote eingeholt. Per Ende der gesetzten Einreichfrist wurden von der Austrian Anadi Bank AG, der HYPO Oberösterreich AG, der HYPO Niederösterreich und der Ersten Bank AG entsprechende Angebote abgegeben. Bei der Durchsicht der einzelnen Angebote durch den Bürgermeister und GR Patrick Mittermaier wurde die Variante der Austrian Anadi Bank mit einem variablen Zinssatz von 0,20% auf eine Laufzeit von 5 Jahren als beste und geeignetste Variante befunden.

Nach kurzer Diskussion stellt der Bürgermeister den Antrag, der Gemeinderat möge die Darlehensvergabe lt. dem vorliegendem Angebot an die Austrian Anadi Bank beschließen. Der genaue Vertragsentwurf muss in einer eigenen Gemeinderatssitzung beschlossen werden.

**Einstimmiger Beschluss durch Handerheben**

**Pkt. 9: Projekt Breitbandausbau, Aufnahme eines Darlehens (auf 25 Jahre) für die Finanzierung, Beratung und Beschlussfassung**

Der Bürgermeister berichtet, dass für die Finanzierung des Breitbandausbaus ein weiteres Darlehen in der Höhe von € 180.000.- aufgenommen werden soll, um den Gemeindeanteil bei diesem Zukunftsprojekt abzudecken. Auch hier hat man erneut über die vom Gemeindebund empfohlene Internetplattform Loanbox Angebote

eingeholt. Auf Grund der langen Laufzeit hat man sich im Vorfeld entschlossen eine Fixzinsvariante vorzuziehen. Per Ende der gesetzten Einreichfrist wurden von der der HYPO Oberösterreich AG und der HYPO Niederösterreich entsprechende Angebote abgegeben. Bei der Durchsicht der einzelnen Angebote durch den Bürgermeister und GR Patrick Mittermaier wurde die Variante der HYPO Niederösterreich mit einem fixen Zinssatz von 0,935% auf eine Laufzeit von 25 Jahren als beste und geeignetste Variante befunden.

Nach kurzer Beratung stellt der Bürgermeister den Antrag, der Gemeinderat möge die Darlehensvergabe lt. dem vorliegendem Angebot an die HYPO Niederösterreich beschließen. Der genaue Vertragsentwurf muss in einer eigenen Gemeinderatssitzung beschlossen werden.

### **Einstimmiger Beschluss durch Handerheben**

#### **Pkt. 10: Projekt Straßensanierung KIG/KIP, Aufnahme eines Darlehens (auf 10 Jahre) für die Finanzierung des Gemeindeanteils, Beratung und Beschlussfassung**

Der Bürgermeister berichtet, dass für die Finanzierung des Gemeindeanteils für die Straßensanierung KIG/KIP ein Darlehen in der Höhe von € 100.000.- aufgenommen werden soll. Dazu hat man über die Internetplattform Loanbox wieder Angebote eingeholt. Auf Grund der Laufzeit hat man sich im Vorfeld entschlossen eine variable Zinsvariante vorzuziehen. Per Ende der gesetzten Einreichfrist wurden von der Austrian Anadi Bank AG, der HYPO Oberösterreich AG, der HYPO Niederösterreich und der Ersten Bank AG entsprechende Angebote abgegeben. Bei der Durchsicht der einzelnen Angebote durch den Bürgermeister und GR Patrick Mittermaier wurde die Variante der Austrian Anadi Bank mit einem variablen Zinssatz von 0,20% auf eine Laufzeit von 10 Jahren als beste und geeignetste Variante befunden.

Nach kurzer Diskussion stellt der Bürgermeister den Antrag, der Gemeinderat möge die Darlehensvergabe lt. dem vorliegendem Angebot an die Austrian Anadi Bank beschließen. Der genaue Vertragsentwurf muss in einer eigenen Gemeinderatssitzung beschlossen werden.

### **Einstimmiger Beschluss durch Handerheben**

#### **Pkt. 11: Mitteilungen und Allfälliges**

- a) Bürgermeister Metschitzer berichtet, dass für die statistische Erhebung von Feldfrüchten und Obst in unserem Gemeindegebiet ein ehrenamtlicher Erntereferent seitens der Statistik Austria gesucht wird. Der Vorsitzende ersucht die Gemeinderäte um Mithilfe bei der Suche eines entsprechenden Referenten bis Ende Jänner 2022.

b) Der Vorsitzende berichtet, dass Frau GR Angelika Enhuber das Projekt „Gemeinschafts- und Schulgarten Ardning“ bei zwei offiziellen Wettbewerben eingereicht hat.

Dazu erklärt GR Enhuber, dass man beim Gemeindegewinnwettbewerb „Zukunftsgemeinde“ des Volksbildungswerkes Steiermark teilgenommen hat und man sich nun „Zukunftsgemeinde“ nennen darf.

Weiters hat man beim Innovationspreis des Nationalparks Gesäuse teilgenommen und den 2. Platz belegt. Dieser wurde mit € 1.500.- dotiert.

c) Bürgermeister Metschitzer informiert die Anwesenden von zwei wichtigen bevorstehenden Terminen:

- Freitag, 3.12.2021 um 8.00 Uhr Vorstandssitzung
- Freitag, 10.12.2021 um 19.30 Uhr Gemeinderatssitzung

**Ende der Sitzung: 20.40 Uhr**

Die Verhandlungsschrift für diese Sitzung besteht aus 10 Seiten.

Vorgelesen - genehmigt - unterschrieben

Ardning, am 10.12.2021

.....  
Vorsitzender

.....  
Schriftführer

.....  
Schriftführer